

9. Im „Anhang: Modulbeschreibungen“ wird das Modul „Gender und Diversität“ (Modulnummer: 6) wie folgt gefasst:

Modultitel deutsch:		Soziale Aspekte von Sport und Bewegung						
Modultitel englisch:		Social Aspects of Sport and Physical Activity						
Studiengang:		Bachelor of Science „Human Movement in Sports and Exercise“						
1	Modulnummer: 6	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul			<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
2	Turnus: <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	Dauer: <input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	Fachsem.: 2-3	LP: 12	Workload (h): 360 h			
3	Modulstruktur:							
	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status		LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)
	1.	S	Basics of Sport Economics	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2 SWS)	60
	2.	S	Social Aspects of Elite and Popular Sports	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2 SWS)	60
	3.	S	Gender and Diversity in Sports and Exercise	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2 SWS)	60
4.	S	Doing Empirical Research in Sports and Exercise	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2 SWS)	60	
4	Lehrinhalte: Die Studierenden erhalten eine Einführung in soziale Aspekte von Sport und Bewegung. Die Studierenden werden mit Konzepten vertraut gemacht, mit denen sich der Berufs- und Hochleistungssport analysieren lässt. Ihnen wird Wissen über den Einfluss institutioneller Rahmenfaktoren auf nationalen Erfolg im Spitzensport sowie über die Determinanten der Partizipation im Breitensport vermittelt. Die Studierenden werden über zielgruppenspezifische Unterschiede in Sportbedürfnissen und Sportaktivität orientiert. Darüber hinaus werden ihnen Kenntnisse und Fähigkeit der nicht-experimentellen Forschung in Sportökonomie und Sportsoziologie vermittelt.							
5	Erworbenene Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Einsichten in theoretische Konzepte der Sportökonomie und Sportsoziologie. Sie kennen den aktuellen Forschungsstand zu den behandelten Thematiken. Sie sind in der Lage, grundlegende ökonomische und soziale Probleme in Sport und Bewegung zu identifizieren und ihre Implikationen für die Planung von Sportpolitik, Sportprogrammen und Sportinfrastruktur zu reflektieren. Darüber hinaus kennen die Studierenden grundlegende methodische Ansätze ökonomische und soziologischer Forschung und wissen, dass die Arbeit mit Umfrage- und prozessgenerierten Daten spezifische Analysemethoden erfordert.							
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine							
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung (MAP) <input type="checkbox"/> Modulprüfung (MP) <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen (MTP)							

8	Prüfungsleistung/en:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung ⁴	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Schriftliche Prüfung	60 min	100%
9	Studienleistungen:		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
	Kurze und umfangreiche Studienleistungen sind für Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Kurse notwendig. Diese Studienleistungen umfassen u.a. Stundenprotokolle (ca. 1-2 Seiten), schriftliche und mündliche Aufgaben (ca. 10 Seiten/10-15 Minuten). Die Art der Studienleistungen wird am Beginn jedes Kurses bekanntgegeben. Zeit und Umfang orientieren sich am erforderlichen Arbeitsaufwand.		
10	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:		
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Studien- und Prüfungsleistungen bestanden wurden.		
11	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:		
	10%		
12	Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:		
	Ein erfolgreicher Abschluss von M1 und M2 wird empfohlen, ist aber nicht Pflicht.		
13	Anwesenheit:		
	In allen Kursen wird 100%ige Anwesenheit empfohlen. Eine 80%ige Anwesenheit ist verpflichtend, damit den Studierenden in interaktiver Weise das umfangreichen Wissen und die Kompetenzen des Moduls vermittelt können.		
14	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:		
	Keine		
15	Modulbeauftragte/r:	Zuständiger Fachbereich:	
	Prof. Dr. Henk Erik Meier	FB07	
16	Sonstiges:		

⁴ Entfällt bei Modulabschlussprüfung